

Mascherode Helau!

Das jährliche Magazin der MKG – Session 2023/24

Session zwei nach der Pandemie. Eine kurze Session, die viel Neues, aber auch den altbewährten Mascheroder Karneval-Charme verspricht. Denn: Unser Karneval rockt bunt!



**VOM KARNEVALS-
PRINZEN ZUM
LOKFÜHRER!**



**Ehemaliger
Prinz entdeckt
„Magie der Schiene“**

DETAILS IM HEFT!

Bayreuther



BAYREUTHER



BRAUHAUS

HELL

STRENG NACH DEM BAYERISCHEN REINHEITSGEBOT GEBRAUT

Unser echt bayerisches Hell,
ehrlich, frisch
und würzig.



bayreuther-brauhaus.de

Grüßworte der Präsidentin

Liebe Närrinnen und Narren, liebe Freunde der
Mascheroder Karnevalgesellschaft Rot-Weiß 1965 e.V.,



Mann, war das eine Session. Man hat wirklich gemerkt, dass die Menschen nach der Pandemie feierfreudig waren. Auch unsere Premiere im Millenium Event Center (MEC) ist überaus gut gelaufen.

Mein Dank gilt allen Akteurinnen und Akteuren auf, hinter und vor der Bühne.

Auch allen Sponsoren, Förderern, Partnern, Freundinnen und Freunden sage ich, auch im Namen unserer Mitglieder: Danke schön! Ohne Euch wäre vieles nicht möglich gewesen.

Die Kappe Buntes findet in diesem Jahr am 27.01.2024, also sehr früh, erneut im MEC statt. Wir hoffen, dass wir Euch wieder gut unterhalten können. Dafür wurde viele Monate lang fleißig geübt.

Bis zu unserer großen Karnevalshow im MEC stehen aber auch noch viele weitere große und kleine Veranstaltungen an.

Wir hoffen auf ein Wiedersehen dort und freuen uns schon mit Euch gemeinsam Karneval feiern zu können.

Mit einem dreifachen Mascherode und Brunswiek HELAU!

Eure

Jutta Heinemann

Präsidentin und erste Vorsitzende der MKG

Impressum:

Mascheroder Karnevalgesellschaft Rot-Weiß 1965 e.V., vertreten durch die Präsidentin und erste Vorsitzende Jutta Heinemann, Alter Rautheimer Weg 66C, 38126 Braunschweig
Redaktion: Jan Brendel, Sitzungspräsident; E-Mail: mkg-pr@web.de
Homepage: www.mkg.show – Social Media: Instagram / Facebook
Vereinsregisternummer beim Amtsgericht: 3729
Auflage: 1.000 Redaktionsschluss: 27.12.2023

WIR LEBEN!



Rückblick

Zum ersten Mal fand die Karnevalshow der Mascheroder Karnevalgesellschaft nicht in der Stadthalle, sondern im Millenium Event Center (MEC) statt. Das bewährte Bühnenbild konnte allerdings mitgenommen werden und die während des Einzugs aller Akteure auf der Leinwand gezeigten Impressionen aus der Vor-Corona-Session 2019/2020 weckten Erinnerungen. Beim gemeinsamem Eröffnungslied "Hurra wir leben noch!" führte dies zu mancher verdrückten Träne.

Präsidentin Jutta Heinemann eröffnete die Show mit ihrer Begrüßungsrede und übergab das Wort an Oberbürgermeister Thorsten Kornblum. Dieser freute sich, dass die Ananas endlich wieder gefeiert werden kann und stimmte gemeinsam mit dem ganzen Publikum "Braunschweig ist schöner als Hannover" an. Danach hieß es: „Bühne frei!“. Der Elferrat nahm seine Plätze im Hintergrund ein und die MKG-Ananasgarde eröffnete mit ihrem Tanz das Programm und kassierte die erste Rakete des Abends. Sogleich entführten die Four Ladies die Feiernden in anmutig luftigen Kostümen auf eine musikalische Reise in die Karibik, bevor die Tänzerinnen der Funkies in blauen Overalls die Bühne rockten und klarstellten, dass auch Frauen kompetente Autoschrauberinnen abgeben können.

Die Schwarzen Husaren marschierten ein und standen Spalier für den Mascheroder Ehrenrat und Regimentstochter Jule Bredau begeisterte die Menge mit einem Tanz zu Ehren des neu ernannten 27. Ehrennarren, Bezirksschornsteinfegermeister Detlef Bade. Im Anschluss beklagte sich die neunjährige Juna Pitz eindrucksvoll in ihrer ersten Bütttenrede über ihre Helikoptermutter und erntete dafür tosenden Applaus.

Als nächstes erfreute Tanzmariechen Kira Knackstedt mit einer Solovorstellung die Gäste. Mit seiner Stimmungsmusik heizte Sven Laucke ordentlich ein. An allen Tischen wurde geschunkelt und geklatscht und bei "Sweet Caroline" hielt es niemanden mehr auf den Stühlen.

Bevor Kerstin Musiol als „Silberbräutigam*in“ in Abendkleid und Frack in der Bütt über das Gendern sinnierte und pointiert die Herren der Schöpfung aufs Korn nahm, zeigte die KTG-Brunonia-Garde ihr Können. Mit einer tänzerischen Zeitreise schickte der Funkenzauber das Publikum in Neongelb und -grün zurück in die 90er-Jahre. Nach einer beeindruckenden Mariechen-Duo-Darbietung von Jule Bredau und Leonie Busch übernahm Jan Brendel wieder das Mikrofon und brachte mit seinem Lied „Weil das so schön ist“ das Publikum in Wallung. Tosenden Applaus bekam auch die MännerTanzTruppe (MTT), die sportlich in Outfits verschiedener Dienstleister das Leid der "Versandsoldaten" präsentierte. In der Bütt durfte natürlich auch Sven Laucke nicht fehlen, der als „Mandel-Müller“ wortgewandt das Thema Schausteller auf die Schippe nahm. Leonie Busch stand anschließend erneut auf der Bühne und begeisterte mit einem akrobatischen Solo-Show-Tanz zum Bon Jovi-Rockmusik-Klassiker „Runaway“.

In zauberhaften Kostümen entführten zuletzt zehn Pharaoninnen nach Ägypten. Die am längsten bestehende Tanzgruppe der MKG, die Coffee-Sisters, scheuten in ihrem Show-Tanz auch den Kampf mit Schlangen nicht und füllten mit ihren Isis-Wings die ganze Bühne. Alle Mitwirkenden versammelten sich zum Finale noch einmal, um schließlich im Foyer mit einer After-Show-Party den fantastischen und stimmungsvollen Abend gebührend ausklingen zu lassen. –

Schöne Kostüme überall, wir feiern

CARNEVAL!



Aktuelles

Bei der letzten Mitgliederversammlung haben sich bei der Besetzung des **MKG-Vorstandes** zwei Personalwechsel ergeben. Benjamin Wesarg-Beddig und Christina Schuster traten nicht erneut für ihre Ämter als Schatzmeister beziehungsweise Schriftführerin an.

An ihre Stellen rücken zum einen Monika Richter als Schatzmeisterin. Sie betreut die MKG bereits seit vielen Jahren als Steuerberaterin und ist darüber hinaus auch als Sitzungspräsidentin und Sängerin bei den Four Ladies aktiv.

Marina Homann, Tänzerin bei den Coffee-Sisters, wird neue Schriftführerin.

Wir wünschen beiden gutes Gelingen sowie viel Spaß in ihren neuen Ämtern und danken den Ausscheidenden für ihre geleistete, ehrenamtliche Arbeit. –

Seit dieser Session hat die MKG einen neuen **Bauern**.

Nachdem Dirk Herrmann, der bisherige Darsteller der Mascheroder Symbolfigur, aus beruflichen Gründen den vielfältigen Verpflichtungen des Bauern nicht mehr nachkommen kann, übernimmt Thomas Laucke das Amt.

Er ist in der Braunschweiger und Mascheroder Karneval-Szene bestens bekannt und vernetzt und wird sicher, wie auch schon sein Vorgänger, ein würdiger Vertreter der MKG im Braunschweiger **Dreigestirn** sein.

Thomas ist seit vielen Jahren Teil der MKG und als Tänzer bei der MännerTanzTruppe (MTT), als Schwarzer Husar sowie als ehrenamtlicher Helfer rund um das MKG-Vereinsheim und das Schoduelzentrum allseits bekannt und beliebt. –





CBC Haustechnik[®]

**Heizung
Lüftung
Sanitär**

Erfahren Sie mehr unter:
www.cbc-haustechnik.de

Kinder und Jugend



Die Schautanzgruppe unserer Zehnbis Zwölfjährigen heißt **Funkenzauber**. Mit viel Herzblut, Fleiß und Kreativität gelingt es ihnen Jahr für Jahr einen beeindruckenden Schautanz auf die Beine zu stellen. Etwa zehn Tänzerinnen sind derzeit aktiv und halten ihre Trainerin Stefanie Pilz ordentlich auf Trapp.

Im letzten Jahr mit einer Zeitreise in die 1990er-Jahre auf der Bühne, geht es in dieser Session um das Thema „Dorfkinder“. –



Die **Ananasgarde** feierte im letzten Jahr ihre Premiere und besteht weitestgehend aus Mitgliedern des Funkenzaubers. Das Thema Gardetanz wird hier jedoch weit gefasst und ganz besonders interpretiert. „Ein Tanz nach Gardeart“ sozusagen.

Erkennungsmerkmal sind die Ananas auf den Kostümen und der traditionelle Einmarsch aus der Gründungszeit der MKG. Was dann folgt, soll jedoch jedes Jahr aufs Neue eine Überraschung sein und anders, als man es vom klassischen Gardetanz kennt.

War es im letzten Jahr noch „Heute beginnt der Rest deines Lebens“ von Udo Jürgens, setzt in diesem Jahr der Sound einer grünen Insel den Rahmen für das Treiben auf der Bühne, welches mit Trainerin Stefanie Pilz einstudiert wurde. –



Seit Frühjahr letzten Jahres, gibt es bei der MKG wieder ein Angebot für die ganz kleinen, genauer gesagt für Kindergartenkinder.

Die neuen **Fünkchen** werden von den Funkies-Tänzerinnen und Mamas Rianne Sand und Verena Ernst angeleitet und haben sich für ihre erste Session das Thema „Schmetterlinge“ ausgesucht.

Sieben Tänzerinnen und Tänzer sind mit dabei und schon ganz aufgeregt das erste mal auf der Bühne zu stehen. –



FAIRgleichen und sparen.

Die BLSK-Baufinanzierung:

Top-Angebote von über
100 Anbietern. [blisk.de/baufi](https://www.blisk.de/baufi)

Weil's um mehr als Geld geht.



BLSK

Ein Unternehmen der NORD/LB

Musik



Den Karneval und die Freude zu den Menschen bringen, das ist das Herzensanliegen der **Four Ladies**.

Die vier Sängerinnen Astrid Eckhout, Edeltraut Drexler, Monika Richter und Sabine Elfenbüttel, sind seit vielen Jahren bei nahezu jedem Auftritt der MKG mit dabei und zaubern pro Session hunderte Lächeln in die Gesichter der Zuschauerinnen und Zuschauer. Sei es in Seniorenheimen oder auch auf den großen Karneval-Bühnen.

Nach ihrer musikalischen Karibikreise im Vorjahr, singen sie in diesem Jahr in Pink. –

Unser **Sven**: Nicht nur in der Bütt ein Garant für gute Laune, sondern auch als Sänger. Mit Partyschlagern, Oldies und jeder Menge Show-Talent, bringt er seit über zwanzig Jahren das Publikum zum Klatschen, Schunkeln, Mitsingen und Lachen. Auch Polonaisen hat er drauf und, wie wir seit dem letztem Jahr und „Sweet Caroline“ wissen, beherrscht er auch die englische Sprache.

Egal ob in Anzug mit Fliege oder in lustigen Kostümen, unser Multitalent Sven Laucke ist einfach immer gut gelaunt und dadurch typisch MKG. –



Vor allem Sitzungspräsident Jan Brendel ist fleißig dabei eigene **Mascheroder Karnevalslieder** zu kreieren um so einen unverwechselbaren Soundtrack für den Braunschweiger Karneval zu erzeugen.

Sei es seinerzeit mit den zahlreichen Songs der **Familie Bumsfallera**, bei der MKG-Hymne „Beim Karneval in Mascherode“ oder auch bei Solo-Nummern wie „Prinzensud in Kölle“ oder „Weil das so schön ist“.

Möglicherweise gibt es ja auch in dieser Session wieder einen neuen Beitrag. –



Ihr möchtet bei uns mitmachen? Wir suchen vor allem noch Musikerinnen und Musiker. Wendet Euch gern per E-Mail an mkg-pr@web.de



Zum Eichenwald

Seit 1951 in Familienbesitz und
seit über 130 Jahren als Gastwirtschaft
mit gutbürgerlicher Küche und
saisonalen Spezialitäten bekannt.



Salzdahlumer Straße 313

38126 Braunschweig

Tel. 0531 63302

email: info@zum-eichenwald.com

www.zum-eichenwald.com



Tanz



Das **Mariechen-Duo**, bestehend aus Jule Bredau und Leonie Busch, trat erstmals beim MKG-Frühlingsfest 2022 auf und begeisterte dort das Publikum und allen voran die leider inzwischen verstorbene, Braunschweiger Karnevallegende Horst Melzer. Dieser ließ sich seinerzeit sogar zu einer spontanen Lobesrede hinreißen. Bewiesen die beiden Tänzerinnen doch in Mitten der Pandemie, dass die MKG und ihre Aktiven immer noch da und voller Kreativität und Leidenschaft sind.

Und auch in der folgenden Session riss die Begeisterung nicht ab, bei den Auftritten der beiden Tänzerinnen in den preisgünstigen Kostümen.

Ganz nach dem Motto: „Was nützt eine feure Verpackung? Auf den Inhalt kommt es an!“ Und der ist absolute Oberklasse. –



Der Name war noch nie Programm! Mitnichten besteht diese Showtanzgruppe aus klönenden Kaffeetanten sondern immer aus adretten Frauen mittleren Alters. Sie lassen keinen Auftritt und keine Party aus und sind oft auch privat in aller Freundschaft unterwegs.

1982 gegründet aus dem Stamm der Tattergirls und immer wieder verstärkt und verjüngt durch Fünkchenmütter, Zuschauerinnen und Kolleginnen, brauchten sich die **Coffee-Sisters** nie Sorgen um Nachwuchs zu machen.

Im Laufe der Jahre haben sie musikalisch schon die ganze Welt bereist und so manchen Hit tänzerisch mit Leben gefüllt. Für das Publikum ist es stets eine Freude zu erleben, wie es ihnen gelingt, mit viel Leidenschaft, Schwung in jede Veranstaltung zu bringen.

In den vergangenen Sommermonaten haben die „Coffees“ fleißig mit ihrer Trainer-Tänzerin Kerstin Knackstedt trainiert und kommen in diesem Jahr als Piratinnen auf die Bühne. –



Der Solo-Tanz von Leonie Busch war eine besondere Premiere im Programm.

Nicht nur, weil es der erste **Solo-Schautanz** war. Auch das Kostüm, ein schwarzer Catsuit, und die schlangenartigen Tanz-Bewegungen waren so noch nie da gewesen.

Dazu der Rockklassiker „Runaway“ von Bon Jovi und fertig war ein Karnevalerlebnis welches rundum begeisterte. –



FRÜHER PRINZ IM KARNEVAL

HEUTE KÖNIG DER SCHIENE!

Es ist gar nicht so lange her, da wurde Gerhard Rohde (alias „Grisu“) in der Session 2021/2022 zum Braunschweiger Karnevalsprinzen ernannt. Damals war noch nicht absehbar, dass er seiner royalen Gesinnung treu bleiben und schon bald zum König aufsteigen würde. Allerdings nicht beim Karneval, sondern auf der Schiene. Grisu, der „Schienenkönig“, läßt sich derzeit als Quereinsteiger bei der Norddeutschen Eisenbahnfachschule in Braunschweig zum Lokführer umschulen.

Wir haben mit Grisu gesprochen und nachgefragt, warum er diesen Schritt gegangen ist: „Ich habe eine neue Herausforderung gesucht — Lokführer werden dringend gebraucht, damit die Energiewende funktionieren kann. Wenn in Zukunft immer mehr Personen und Güter auf die Schiene verlegt werden, wird das nur mit genügend Lokführern klappen. Derzeit herrscht in diesem Bereich ein extremer Fachkräftemangel. Die Bundesregierung hat es zur „Mission“ erklärt, dieses Prob-



lem zu lösen, weshalb der Lokführerberuf auch als krisensicher gilt“, erklärt Grisu. Bei der Norddeutschen Eisenbahnfachschule können Quereinsteiger und Arbeitsuchende sich in 11,5 Monaten zum Lokführer umschulen lassen. Die Kosten tragen die Agenturen für Arbeit bzw. die Jobcenter. „Eine Jobgarantie nach erfolgreichem Abschluss gibt es obendrein — was will man mehr? Ich freue mich auf die kommenden Aufgaben!“, sagt Grisu mit Blick auf den bevorstehenden Abschluss.

KONTAKT & MEHR INFOS:

www.meineZUGunft.de
braunschweig@meineZUGunft.de
 Tel.: 0531 516 889 90



NEF 
 Norddeutsche Eisenbahnfachschule GmbH

Tanz



Offt mit Witz, modernen Klängen und pffiffigen Ideen, bringen die **Funkies** die Bühnen zum beben. Denn sie haben den Rhythmus ebenso im Blut, wie die Liebe zum Karneval. Und das von Kindesbeinen an, denn die Funkies tanzten bereits als kleine Mädchen zusammen.

Zwar gab es über die Jahre immer mal wieder Zu- und Abgänge, aber der harte Kern besteht seit den 1990er-Jahren aus Kindergarten- und Schulfreundinnen.

Für die neue Session, haben die Funkies mit Trainer-Tänzerin Rianne Sand einen Tanz einstudiert, der das Thema „Kriminelle Machenschaften“ behandeln wird. Sicherlich wird dieser ein paar Überraschende Facetten bereit halten. –



Die **MännerTanzTruppe (MTT)** ist ein Garant für gute Laune. Obwohl, oder gerade weil sie eben kein klassisches Männerballett darstellen.

Die Choreographien und Kostüme sind kernig-maskulin und die Themen vielfältig, jedoch stets mit einem gewissen Maß an Partyspaß verbunden.

Die Jungs und Herren, im Alter von 20 bis 62, waren schon Wikinger, Bauarbeiter, Stierkämpfer, Bajuwaren, Rocker, Ma-

trosen oder, wie im letzten Jahr, Paketboten. In der neuen Session heißt das Thema „Helden in Strumpfhosen“, welches Trainerin Angelika Laucke bestimmt wieder toll in Szene gesetzt hat. –



Steuerberatung Richter
seit 1979

www.sb-richter.de

STEUERBÜRO RICHTER IN JERXHEIM

Helmstedter Str. 42
38381 Jerxheim

Telefon: +49 5354 1383
Fax: +49 5354 1546
E-Mail: info@sb-richter.de

STEUERBÜRO RICHTER IN BRAUNSCHWEIG

Museumstraße 8
38100 Braunschweig

Telefon: +49 5354 1383
Fax: +49 5354 1546
E-Mail: info@sb-richter.de

Ihr Partner für

Fahrzeugbeschriftung Schaufensterbeschriftung
T-Shirt Druck Flyer / Plakate und co
Werbeschilder Großformatdrucke
und vieles mehr

Prin
Cu  **LL** [®]

Werbetechnik

Westbahnhof 1 a, 38118 Braunschweig
Telefon 0531/ 482 77 659 Mobil 0162/ 385 32 91



Büttenreden

Juna war eine der großen Überraschungen im letztjährigen Programm. Die Neunjährige Überzeugte bei ihrer Büttenpremiere mit freiem Sprechen, witzigen Pointen und in authentischer Rolle.

Auch in der neuen Session ist sie wieder mit dabei. Sie berichtet aus ihrem Schülertinnenalltag und von all den Schwierigkeiten, die man als vorlautes Mädchen so mit den Leerkraften ☺ hat. –



Sven Laucke ist Büttenredner seit über 25 Jahren. Bereits als Kind begeisterte er das Publikum mit legendären Figuren, wie dem Mephisto oder einem Casanova. Auch als Erwachsener verstand es Sven in verschiedenste Rollen zu schlüpfen und diese mit seinem ganz eigenen Stil zum Leben zu erwecken.

Sei es als kauziger Fußballtrainer, als affektierter Friseur, als ungarische Wahrsagerin oder als Tierpfleger aus dem Leipziger Zoo.

Im letzten Jahr als „Mandel-Müller“ aktiv, gibt er in diesem Jahr den Sprücheklopfer und begibt sich damit das erste mal nicht in einer Rolle auf die Bühne. –

Kerstin Musiol verarbeitet in ihren Büttenreden in der Regel den Alltag und ihre eigenen Erfahrungen.

Das tut sie jedoch zumeist in verschiedenen Figuren und Rollen. Wie schon als „Frau vom Bau“, als Patientin, als Schützen-Liesel oder voller Magie in der Rolle eines Zauberlehrlings. Nachdem sie im letzten Jahr als elegante(r) Silberbräutigam*in in der Bütt stand, geht sie in dieser Session ganz neue Wege.

Welche das sein werden? Man darf gespannt sein. –



Görge

Die Frischemärkte
Edeka Center 



Über **30** Jahre Görge
in Braunschweig

Wiedereröffnung Frischemarkt Mascherode

Am Mascheroder Holz 2
38126 Braunschweig

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. – Sa. 08:00 – 20:00 Uhr



**Werde auch DU Teil des löwenstarken
Arbeitgebers in Braunschweig!**

♥ Frische ♥ Qualität ♥ Regionalität

**Jetzt
bewerben!**



karriere@goerge-markt.de

goerge-markt.de/karriere

Zeremonielle

Die **Schwarzen Husaren** sind das traditionelle Garderegiment der MKG. In den Farben des Braunschweiger Landes, Blau und Gelb, nehmen sie seit 2009 die alte karnevalistische Tradition der Verballhornung von Militär und Obrigkeit wieder auf.

Highlight ist dabei stets der Auftritt von Regimentstochter Jule Bredau mit ihrem Solo-Tanz.

In dieser Session warten die Husaren jedoch zusätzlich mit einer Überraschung auf. –



Die **Moderation** in den Altenheimen übernehmen seit einigen Jahren die beiden Sängerinnen der Four Ladies Sabine Elfenbüttel und Monika Richter. Mit Schwung und vielen Liedern, bringen sie den Frohsinn in die Herzen der Zuschauenden.

Bei den großen Shows am Wochenende schwingt seit 2012 Jan Brendel das Zepter und moderiert die Karnevalshows der MKG ganz leger, direkt auf der Bühne.

Den feierlichen Rahmen gestaltet bei einer Mascheroder Karnevalshow **Pagin** Beate Kriegel, gemeinsam mit **Oberzeremonienmeister** Serge Toumeni sowie Standartenträger und Zeremonienmeister Werner Lawrik.

Ergänzt werden sie, je nach räumlichen Gegebenheiten, um die Repräsentantinnen und Repräsentanten des Mascheroder **Elferrats**, der, mal elegant, mal stimmungsvoll und witzig, das Programm begleitet. –

Als Teil des Braunschweiger Dreigestirns ist der **Mascheroder Bauer** (r.), neben dem Till und dem Prinzen, eine von drei karnevalistischen Symbolfiguren.

Er steht für die ländliche Tradition der MKG und ist sowohl auf den Bühnen, als auch bei vielen anderen närrischen Festivitäten mit dabei. Dargestellt wird der MKG-Bauer seit dieser Session von Thomas Laucke, als Nachfolger von Dirk Herrmann (r.)

(im Vordergrund: Tanzmariechen Kira Knackstedt)



Hinter der Bühne

Solide **Tontechnik** ist unabdingbar für eine gelungene Karnevalshow. Deshalb kann man unserem Tontechniker Jan-Frederick Musiol (l.) nicht genug danken, für seinen fleißigen Einsatz bei allen Auftritten der MKG.

Und bei den größeren Bühnenveranstaltungen, kommt zusätzlich noch eine professionelle **Lichtanlage** ins Spiel, die bedient und auf diverse Bedürfnisse angepasst werden will.

Diese wird ebenfalls von Jan-Frederick bedient, was die Verantwortung für Licht und Ton in einer Hand bündelt. Natürlich ist hier weitere Unterstützung wünschenswert.

Wer sich berufen fühlt ins **MKG-Technikteam** mit einzusteigen, darf sich gern melden. –



Die Gesamtkoordination in Sachen Bühne, Technik und Garderoben, inklusive Auf- und Abbau sowie die individuelle Planung für jeden Veranstaltungsort, liegt bei Matthias Musiol (r.). Er ist als **Veranstaltungsmanager** Teil des MKG-Vorstands und steht mit Veranstaltern, Hallenbetreibern und Technikdienstleistern in direktem Kontakt.

Darüber hinaus unterstützen bei Transport und Logistik Fahrzeugwart Axel Reimann, sowie als Hallenwart im Schoduveel-Zentrum Marc Reimann. –



Viele **Kostüme** werden bei der MKG selbst gemacht und das Jahr für Jahr. Angelika Laucke von der MännerTanzTruppe (MTT), Nina Elbracht, Funkenzaubermutter und Nadine Bredau von den Coffee-Sisters sind wahre Genies an der Nähmaschine.

Sie bezaubern die Aktiven und das Publikum mit stets neuen Kreationen. Oftmals bringen aber auch die Tänzerinnen und Tänzer viele kreative Ideen mit ein, in die Kostüme und Accessoires.

Dabei werden nicht nur Kostüme selbst geschneidert, oftmals werden auch Bestellkostüme aufwändig umgearbeitet oder mit selbsterdachten Verzierungen und Erweiterungen versehen.

Und häufig werden sogar extra für den Schoduveel eigene Kostüme entworfen und eingesetzt, die dann natürlich entsprechend kältetauglich sind. –

Im Vereinsheim

Die diesjährige **Jahreshauptversammlung** der deutschen Sektion der Federation of European Carnival Cities (**FECC**) fand in Braunschweig statt.

Den Teilnehmenden wurde ein vielfältiges Programm geboten. Darunter ein Empfang beim Oberbürgermeister sowie Besichtigungen des Schoduveel-Zentrums und der Autostadt in Wolfsburg.

Nach Abschluss der offiziellen Tagung erfolgte im Vereinsheim der MKG ein bunter, karnevalistischer Abend, bei dem MKG-Multitalent Sven Laucke ein paar Lieder zum besten gab und bei dem kräftig gefeiert wurde. –



Am 28. Oktober stieg, ein paar Tage vor dem eigentlichen Termin, die **MKG-Halloween-Party**.

Los ging es am Nachmittag mit Spiel und Spaß für die Kleinen.

Neben Dosenwerfen und Mumienwickeln, wurde dabei viel getanzt und gelacht und sich natürlich auch ein wenig gegruselt. Darüber hinaus gab es jede Menge Süßes für den toll kostümierten MKG-Nachwuchs.

Am Abend ging dann die Party für die Erwachsenen los. Neben einem tollen Mitbring-Buffet, gab es Musik und Tanz und natürlich zahlreiche tolle, schaurig-schöne Kostüme zu bewundern.

Den Preis für das originellste Kostüm gewann MKG-Präsidentin Jutta Heinemann, die verkleidet als Modedesigner Harald Glööckler auftrat.

Eine gelungene Halloween-Party ging bis tief in die Nacht. Ein großer Dank gilt den Organisatorinnen rund um Julia Flindt und Angelika Laucke, vor allem für die liebevolle Dekoration des Vereinsheims. –



Blaufahrt

Am 9. September fand die erste Blaufahrt seit 2019 statt.

Eigentlich hatte der Mascheroder Ehrenrat anlässlich des 55. Jubiläums bereits 2020 eine Blaufahrt für die Mitglieder organisieren wollen, was pandemiebedingt jedoch lange Zeit nicht umsetzbar war.

Aber der Ehrenrat wollte Wort halten und im letzten Jahr war es dann endlich soweit. Unter Federführung der Ehrenarren Oliver Syring und Kurt Gliwitzky wurde ein tolles Programm auf die Beine gestellt.

Zunächst ging es mit dem Bus ins Mühlenmuseum nach Gifhorn. Dort gab es für die Teilnehmenden eine interessante Führung und anschließend eine leckerere Verpflegung samt schmackhafter Heidepeitschen (siehe Bild Mitte).

Im Anschluss ging es ins Naturhistorische Museum nach Braunschweig, wo Groß und Klein die spannenden Exponate bewundern konnten.

Den Abschluss bildete das Einkehren in die Gaststätte zum Eichenwald. Dort ließ man den heißen Spätsommertag bei Speis' und Trank ausklingen.

Die über 30 Teilnehmenden waren voll des Lobes und Dankbarkeit für unseren Ehrenrat und deren Jubiläumsgeschenk an die MKG-Aktiven. –



MKG im Komitee

Das Komitee Braunschweiger Karneval (KBK) ist der Zusammenschluss der drei großen Braunschweiger Karnevalsgesellschaften BKG, KVR und MKG. Hauptzweck ist die Organisation und Durchführung des traditionellen Schoduels. Aber auch die Förderung und Wahrung der Karnevalstradition ist Aufgabe des KBK.

Die MKG-Vertreter beim Umzug sind Zugleiter Serge Toumeni (l.) und sein Stellvertreter Horst Kothe (r.). Als der **Karnevals-umzug** im letzten Jahr mit tollem Zuschauerzuspruch und bei bestem Wetter endlich wieder rollen konnte, kamen beim Neustart einige Änderungen auf alle Beteiligten zu.



Die Zugstrecke wurde nämlich etwas verändert und nun als Rundkurs angelegt. Grund war vor allem die Sanierung der Braunschweiger Stadthalle, die nicht mehr als Endpunkt des Zuges zur Verfügung steht. Bei den Teilnehmenden kam diese neue Streckenführung überaus gut an. Daher gilt allen Beteiligten an Planung und Durchführung des Schoduels 2023 ein großes Dankeschön. –

Das **Biwak**, die traditionelle Sessionseröffnung am 11.11. auf dem Kohlmarkt, fiel im letzten Jahr auf einen Samstag. Eigentlich spricht ein solcher Wochenendtermin für guten Zuschauerzuspruch, jedoch spielte der Wettergott nicht richtig mit. Bei zahlreichen Regenschauern gaben die Karnevalistinnen und Karnevalisten dennoch ihr Bestes und brachten ordentlich karnevalistischen Frohsinn in die Stadt.

Vertreten durch die Four Ladies, die Schwarzen Husaren und Entertainment-Pagin Beate, trug die MKG einiges zum Bühnenprogramm bei. Zudem verkaufte das Biwak-Team, rund um Jutta Heinemann und Dagmar Sievert, leckeren Glühwein. Es war ein stimmungsvoller Auftakt der neuen Session. Danke an alle die fleißig mitgeholfen haben. –





-Ihr Gärtner-

ULRICH

Garten- u. Landschaftsbau

www.ulrich-salzgitter.de

Ehrenrat

Rifat Fersahoglu-Weber, seit 2010 Vorsitzender des Vorstandes des Arbeiterwohlfahrt-Bezirksverbands Braunschweig e.V. (AWO), wird in diesem Jahr **neuer Ehrennarr** der MKG.

Die AWO ist langjährige Partnerin der Mascheroder Karnevalisten, nicht zuletzt als Gastgeberin zahlreicher MKG-Auftritte in Wohn- und Pflegeheimen der Stadt und Region Braunschweig.

Gemeinsam schaffen es Personal und Karnevalsaktive jedes Jahr aufs Neue den Karnevalszauber in die Herzen der Bewohnerinnen und Bewohner zu bringen.

Rifat Fersahoglu-Weber ist in seiner Funktion fortwährender Förderer dieser Partnerschaft und damit auch der MKG. Als langjähriger Besucher der Kappe Buntes, weiß er was ihn als Ehrennarr der MKG erwartet. Wir freuen uns und heißen unseren neuen Ehrennarren herzlich in unserem Verein sowie in unserem Ehrenrat willkommen. –

Liebe Närrinnen und Narren,

ich bin vor 56 Jahren im Braunschweiger Land geboren. Es gibt drei Dinge, die für mich zu dieser Region gehören: die AWO, die Eintracht und Karneval.

Bei der AWO und dem Braunschweiger Karneval steht immer der Mensch im Mittelpunkt und die Freude.

Die Karnevalszeit überwindet gesellschaftliche Grenzen und schafft Gleichheit, deshalb lohnt es sich ein Narr zu sein. Das zeigt auch das Motto des diesjährigen Schoduvels: „ER, SIE, ES, divers und frei – Brunswicks Narren sind dabei.“

Schon Goethe wusste:

„Der Karneval ist ein Fest, das dem Volke eigentlich nicht gegeben wird, sondern das sich das Volk selbst gibt.“

Danke, dass ich mit der Ernennung zum Ehrennarr in der Session 2023/2024 Teil des närrisches Volkes im Braunschweiger Land sein darf.

Es ist mir eine große Ehre. Ich werde über diese Auszeichnung auch mit Stolz in Hannover, Berlin und Brüssel berichten.

Narrheit gibt Freiheit! In diesem Sinne, lasst uns feiern und frei sein.

Eurer

RFW



Mitglieder des Ehrenrates der Mascheroder Karnevalgesellschaft

(M: Ehrenmitglied, N: Ehrennarr/Ehrennärin, P: Ehrenpräsident, mit Ernennungsjahr)

Gerhard Glogowski M, 1988

Heinrich Bötzel N, 1996

Harald Wildhagen N, 1997

Friederike Hartfingler N, 2001

Ingeborg Koch M, 2004

Klaus-Peter Bachmann N, 2007

Otto Görge N, 2008

Jens Neubauer N, 2009

Ursula Döbbelin M, 2010

Wilhelm Koch N, 2010

Louise Winterberg M, 2010

Kurt Gliwitzky N, 2011

Klaus Behrens M, 2012

Torben Friedrichs-Jäger N, 2012

Jürgen Buttschaff N, 2013

Norbert Czok M, 2014

Dr. Carola Reimann N, 2014

Hans-Peter Richter P, 2014

Carsten Ueberschär N, 2015

Ulrich Markurth N, 2016

Oliver Syring N, 2016

Annegret Ihbe N, 2017

Holger Bormann N, 2018

Rita Schrader M, 2018

Susanne Schütz N, 2019

Wolfgang Ulrich N, 2020

Ingrid Schulze M, 2021

Dr. Thorsten Kornblum N, 2022

Detlef Bade N, 2023

Rifat Fersahoglu-Weber N, 2024

Trauer

Die MKG trauert um ihren Ehrennarren und einen verdienten Freund und langjährigen Förderer und Gestalter des Braunschweiger Karnevals.



Horst Melzer

* 15.12.1926 † 06.04.2023

Träger höchster karnevalistischer Auszeichnungen

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Der Vorstand

Plötzlich und unerwartet verstarb unser langjähriges, aktives Mitglied



Jens Selent

* 18.06.1973 † 07.06.2023

In stillem Gedenken.

Der Vorstand

Die MKG trauert um ihr Ehrenmitglied



Erwin Christian

* 12.03.1930 † 03.08.2023

Wir werden ihm ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Der Vorstand

Ehrungen

Bei der traditionellen Sessionseröffnung der MKG, am 18.11. in der Gaststätte zum Eichenwald, wurden Ehrungen für **langjährige Vereinsmitgliedschaft** verliehen.

Elf Jahre MKG-Mitglieder sind (v. l.): Ehrenmitglied Klaus Behrens, Zugleiter Serge Toumeni, MTT-Tänzer Ralf Kuschnik, Coffee-Sister Kerstin Knackstedt und Sitzungspräsident Jan Brendel. Geehrt für 22 Jahre Vereinsmitgliedschaft wurde Funkies-Tänzerin Jasmin Schlieker. Seit 1990 und somit 33 Jahre im Verein ist Ehrenmitglied Ingrid Schulze. –



Bei der letztjährigen Mitgliederversammlung im Vereinsheim wurde ein MKG-Mitglied mit besonderen karnevalistischen Ehren ausgezeichnet. Die langjährige Schatzmeisterin und frühere Pajin des Zugmarschalls Birgit Sand erhielt von Manfred Schumacher den **Verdienstorden** des Bundes Deutscher Karneval (BDK) in Silber.



Birgit ist seit über 25 Jahren Mitglied der MKG und steht, beziehungsweise stand als Marketenderin der Schwarzen Husaren und als Tänzerin bei den Coffee-Sisters auf der Bühne. –

Beim letzten Rosenmontagsempfang in der Dornse wurden MKG-Mitglieder mit diversen **Komitee-Orden** für ihre Verdienste rund um den Braunschweiger Karneval geehrt.

Ausgezeichnet mit dem KBK-Orden in Gold mit Steinen wurden die MKG-Ehrentarren Ulrich Markurth und Carsten Uberschär sowie MKG-Zugleiter Serge Toumeni (r.).

Darüber hinaus erhielt Monika Richter den Komitee-Orden in Silber. –



Mit dem **Hannes-Mertens-Gedächtnisorden**, für besondere Verdienste als Aktive im Verein, wurden beim letzten Bauernschmaus Regimentstochter Jule Bredau-Graß (r.), sowie die Trainerin des Funkenzaubers und der Ananasgarde Stefanie Pilz (nicht im Bild) ausgezeichnet. –



fleischerei seit 1898

NEUBAUERS

Braunschweiger Wurstspezialitäten...

Qualität aus Leidenschaft und 125-jähriger Firmentradition

Die handwerkliche Produktion von erlesenen Fleisch- und Wurstspezialitäten ist das herausragende Markenzeichen unseres familiengeführten Unternehmens.

Neben traditionsreichen Braunschweiger Wurstspezialitäten, hergestellt nach überlieferten Rezepten, wurden in den vergangenen Jahrzehnten auch neue innovative Produkte kreiert. Probieren Sie u.a. unsere prämierte Mummelerberwurst, die „Wurst ohne Ende“ oder die neue limitierte „125 Jahre Edition“ der Jubiläums-Mettwurst.

Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie in unseren Filialen eine Probierportion (100 g) unserer Braunschweiger Wurstspezialitäten gratis.*

* Gültig bis 30.06.2024 – Barauszahlung ist nicht möglich.

Unsere Filialen:

- Nibelungenplatz 11
- Neubauers Schlemmerland im EKZ Heidelberg
- Filiale BS-Lehndorf, Sulzbacher Str. 43
- Filiale BS-Weststadt, im EKZ Elbestraße
- Filiale Wolfenbüttel, Elmweg 15



Genießen Sie nur das Beste